

Historisches zum Pfarreizentrum Gerliswil

1937 wurde unter der Leitung von Architekt Troxler ein erstes Pfarreiheim gebaut, liebevoll «Harassli» genannt. 1976/1977 wurde es zurückgebaut, um einem grösseren Neubau zu weichen. Noch im gleichen Jahr entstand ein markanter Betonbau, der von K. Müller ganz dem Zeitgeist entsprechend geplant worden war.

Das über 40-jährige Pfarreizentrum ist nun allerdings sanierungsbedürftig und genügt den heutigen und zukünftigen Ansprüchen nicht mehr. Nach langjährigen Abklärungen und der Prüfung mehrerer Varianten wurde entschieden, das bestehende Bauwerk zu sanieren und zu erweitern. Nach einem Präselektionsverfahren wurden sieben Architekturbüros eingeladen, ein Vorprojekt einzureichen. Die zwei von der Jury erwählten Favoriten erhielten Gelegenheit, ihr Projekt zu überarbeiten und zur abschliessenden Jurierung einzureichen. Als Sieger ging schliesslich das Projekt des Architekturbüros Lussi + Partner, Luzern, hervor.



Fotos des alten Pfarreizentrums: J. Bachmann; Fotos des neuen Gebäudes: R. Conciatori, Luzern